

Final Four Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Jungen 13

1. FC Eschenau : SG Siemens Erlangen
Sonntag, 19.11.2023, 12:00 Uhr

Großer Jubel beim 1. FC Eschenau – 10:0 Heimerfolg

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen die SG Siemens Erlangen hat der 1. FC Eschenau am Sonntag in weniger als 60 Minuten zwei Punkte in der Final Four Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Jungen 13 gesammelt. Bei der SG Siemens Erlangen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 30:0 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Schmidt, Schmidt und Wilde, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Schmidt / Schmidt hatten gegen Albert / Jacobs beim 11:6, 11:3, 11:7 keine Probleme. Jonathan Schmidt hatte gegen Timo Jacobs bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Peer Mathis Wilde machte mit Felix Albert beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 3:0. Jakob Schmidt gelang es, Timo Jacobs im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Die große Überlegenheit von Schmidt zeigte sich auch darin, dass Jacobs im gesamten Spiel nur 6 Bälle für sich entscheiden konnte. Peer Mathis Wilde überzeugte im Match gegen Amey Pottigar, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Jonathan Schmidt hatte seinen Gegner Felix Albert beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Amey Pottigar zeigte Jakob Schmidt seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Peer Mathis Wilde hatte danach gegen Timo Jacobs beim 11:0, 11:2, 11:1 wenig Probleme. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Wilde seinem Kontrahenten weniger als acht Punkte in allen drei Sätzen im Gesamten überließ. Jakob Schmidt hatte seinen Gegner Felix Albert beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gegen Amey Pottigar zeigte Jonathan Schmidt seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den 1. FC Eschenau am 19.11.2023 gegen den TSV Lauf erneut um Punkte. Die Mannschaft der SG Siemens Erlangen erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:4. Für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

1. FC Eschenau

Doppel: Schmidt / Schmidt 1:0

Einzel: J. Schmidt 3:0, P. Wilde 3:0, J. Schmidt 3:0

SG Siemens Erlangen

Doppel: Albert / Jacobs 0:1

Einzel: F. Albert 0:3, T. Jacobs 0:3, A. Pottigar 0:3